

mein & aber



Renato Kaiser
renatokaiser.ch

”

Es gibt ganz bestimmt dumme Fragen. Und es gibt sicherlich sogenannte Problemkinder. Trotzdem kann es in beiden Fällen nicht schaden, sie ernst zu nehmen.

«Ja, wenn man fünf Minuten lang machen kann, was man will: Kann man dann auch fünf Minuten lang ‹Scheisse› sagen?»

Seit einigen Jahren werden Slam-Poeten wie ich von Schulen eingeladen, um Vorträge zu halten und Workshops zu geben, und das macht grossen Spass. Und zwar gerade, weil solche Fragen aufkommen (nämlich dann, wenn ich sage, dass man bei Poetry-Slams fast alles machen darf). Und so stellte mir ein Schüler – ein sogenanntes Problemkind, wie mir später mitgeteilt wurde – eben diese Frage. Die Reaktionen waren absehbar: Die einen Schüler kicherten, die anderen musterten ihn bewundernd, wieder andere verdrehten die Augen, und die Lehrer zuckten zusammen und schämten sich offensichtlich ein bisschen. Ich antwortete ihm: «Klar. Du darfst die ganze Zeit ‹Pipi-gaggifiggi› sagen, und es lachen, wie auch hier gerade, fast alle. Für zehn Sekunden. Nach zwanzig lacht nur noch die Hälfte, nach dreissig lachen nur noch deine Freunde, und nach einer Minute herrscht Totenstille, und es lacht nur noch der eine, den alle blöd finden. Und glaub mir: Das willst Du nicht.» Er stimmte mir zu und war im weiteren Verlauf des Tages der aktivste Schüler im Raum. Mir ist klar, dass ich als auswärtiger Nicht-Lehrer einfacheres Spiel habe. Trotzdem wage ich zu behaupten: Es gibt ganz bestimmt dumme Fragen. Und es gibt sicherlich sogenannte Problemkinder. Trotzdem kann es in beiden Fällen nicht schaden, sie ernst zu nehmen.